

LÜCKENLOS kommuniziert

Neues Patientenmagazin der AG-KZVen

Ein neues Patientenmagazin geben die AG-KZVen Baden-Württemberg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Bayern ab 2008 vierteljährlich heraus. Es heißt LÜCKENLOS und informiert über Prophylaxe, Zahnbehandlung und Gesundheitspolitik – verpackt in einem ansprechenden Design.

Der Besuch beim Zahnarzt ist in der Regel angstbesetzt. Wer geht schon gern hin und nimmt entspannt auf dem Zahnarztstuhl Platz? Viele fortschrittliche Zahnärzte versuchen bereits, ihren Patienten eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, sei es durch freundliche Mitarbeiter oder ansprechendes Mobiliar im Wartezimmer. Auch die neue Patientenzeitschrift soll den Eindruck vermitteln, dass man sich beim Zahnarzt und bei der Beschäftigung mit den eigenen Zähnen durchaus wohlfühlen kann. Warum sollte die Entscheidung für hochwertigen Zahnersatz nicht ähnlich positiv empfunden werden wie der Kauf eines schicken Wintermantels oder eines schnellen Autos?

Multifunktionsinstrument für den Berufsstand

LÜCKENLOS hat mehrere Zielsetzungen: Die Zeitschrift soll den Zahnarzt bei der Patientenkommunikation und bei der Patientenbindung unterstützen. Zudem soll sie eine breite Öffentlichkeit auch über zahnärztliche Belange informieren – jedoch nicht mit trockenen gesundheitspolitischen Forderungen, sondern mit Antworten auf Fragen wie: Was geht mich der Gesundheitsfonds als Patient an? Lohnt sich die Schnäppchenjagd beim Zahnersatz? Oder: Soll ich in den Basistarif wechseln? Im Umfeld positiver Gesundheits- und Wellnessnachrichten werden gesundheitspolitische Botschaften besser aufgenommen. Ein weiterer Aspekt ist, dass gut aufbereitete zahnmedizinische Informationen das Vertrauen in den Berufsstand stärken. Das ist die Basis, um als Partner von den verschiedenen Akteuren im Gesundheitswesen ernst genommen zu werden.

Lesereize

Beim Blättern durchs Heft findet der Leser zunächst eine Doppelseite mit einem kurzen Editorial und Meldungen rund um die Zähne und die Gesund-

heitspolitik. Auf den Folgeseiten werden zahnheilkundliche Themen vertieft dargestellt, beispielsweise Zähne im Alter, Prophylaxe oder Zahnpflege in der Schwangerschaft. Zudem vermittelt mindestens ein längerer Beitrag pro Heft gesundheitspolitische Zusammenhänge, jedoch immer aus dem Blickwinkel der Patienten. Servicekästen machen neugierig, sie reizen, in die Themen einzusteigen und ergänzen die Basistexte mit Zusatzinformationen. Ein Preisträsel pro Heft – finanziert von Sponsoren – erhöht die Bindung der Leser an die Zeitschrift, die sie bei ihrem Zahnarzt bekommen. Sie können sie im Wartezimmer lesen oder mit nach Hause nehmen. LÜCKENLOS startet mit zehn Exemplaren pro Praxis. Während Apotheker für ihre populären Kundenzeitschriften zum Teil viel Geld bezahlen müssen, ist LÜCKENLOS für den Zahnarzt kostenlos. Die KZVB übernimmt den Versand zusammen mit den Abrechnungsunterlagen. Alle weiteren Kosten sollen möglichst durch Werbung gedeckt werden.

Julika Sandt

